

Einführung

Schulthess Gartenpreis 2014 an die Stadt Uster

In der Stadt Uster verwandelte sich der Aabach schrittweise vom Industriekanal in eine Parklandschaft. Der Schweizer Heimatschutz würdigt das Engagement der Stadt Uster mit der Verleihung des Schulthess Gartenpreises 2014, der erstmals an eine Gemeinde geht.



Uster schwang im 19. Jahrhundert zu einem der wichtigsten Industriezentren der Schweiz auf. Hauptursache dafür war der Aabach, dessen Wasserkraft über Kanäle in Fabrikareale geleitet wurde und dort Maschinen antrieb. Mit dem Ende und Wegzug der Spinnereien begann sich Uster umfassend zu wandeln. Der Aabach erhielt eine neue Bedeutung: Er wurde zur neuen grünen Mitte in Uster und ist heute Naherholungsraum für die gesamte Bevölkerung.

Wasser ist ein wichtiger und begehrter Lebensraum für Natur und Menschen. Wenn der Bach aber über die Ufer tritt, stellt er ebenso eine Bedrohung dar. Diese vielfältigen Sichtweisen auf den Aabach hat die Stadt Uster ernst genommen und über Jahrzehnte hinweg zu einem Gesamtkonzept verwoben. Dabei galt es, Privateigentümer zu umsichtigen Planungen zu motivieren, Bundesgesetze zu berücksichtigen und gemeinsam mit dem Kanton Zürich neue Wege im Hochwasser- und Naturschutz zu beschreiten. Zudem galt es die gesetzten Ziele mit vielen kleinen Schritten zu erreichen.

Mit der Verwandlung der Industrielandschaft rund um den Aabach fördert die Stadt Uster ein Wachstum innerhalb des bebauten Gebietes. Ein dichtes nebeneinander von Erholungsräumen für Menschen, Naturschutzzonen und Bauten ergeben ein Gesamtbild einer städtischen Parklandschaft, die ihre industriellen Wurzeln mit Stolz zeigt.

Gartenpreis

Bereits 2001 hat der Schweizer Heimatschutz die Stadt Uster mit dem Wakkerpreis ausgezeichnet. Damals waren erste positive Umwandlungen erkennbar und nun entwickelte es sich zu einem grossen Ganzen von urbanen Freiräumen. In der Tradition der langfristigen Planung und Umsetzung wird der Aabach noch viele Jahre Arbeit beanspruchen. Der Schulthess Gartenpreis würdigt diese Langfristigkeit und stellt den Aabach als Grün- und Freiraum ins Zentrum.

Der Schweizer <u>Heimatschutz</u> verleiht seit 1998 den Schulthess Gartenpreis für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Gartenkultur. Ausgezeichnet werden können die Erhaltung und Pflege historisch wertvoller Gärten und Parkanlagen sowie die Realisierung von besonders qualitätsvollen zeitgenössischen Grünanlagen.

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 10.11.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



























